

ALLGEMEINE INFORMATIONEN		
Name des Unterrichtsfaches	EKG in der Klinischen Praxis 2	
Träger des Unterrichtsfaches	Izv. prof. dr. sc. Robert Bernat	
Co-Träger des Unterrichtsfaches	-	
Mitarbeiter	-	
Studienprogramm	Universitäres integriertes Vordiplom- und Diplomstudium der Medizin in deutscher Sprache	
Status des Unterrichtsfaches	Wahlfach	
Studienjahr (Semester)	Drittes Studienjahr, 6. Semester	
Leistungspunkte und Unterrichtsdurchführung	ECTS Studienleistungskoeffizient	1
	Stundenzahl (V+S+Ü)	15 (5+5+5)
BESCHREIBUNG DER LEHRVERANSTALTUNG		
Ziele		
Definition der elektrokardiographischen Begriffe, sowie der physiologischen und pathophysiologischen Grundlagen der zellulären Elektrizität. Analyse, Differenzierung und Erklärung verschiedener elektrokardiographischer Phänomene.		
Zulassungsvoraussetzungen		
Für diese Lehrveranstaltung werden keine weiteren Voraussetzungen festgelegt als diejenigen, die im Studienplan des gesamten Studienganges vorgeschrieben sind.		
Lernergebnisse auf der Ebene des Studienprogramms, zu denen das Unterrichtsfach beiträgt		
1.2., 2.1., 3.4.		
Lernziele		
Den Studierenden werden nach der bestandenen Prüfung in diesem Wahlfach folgende Fähigkeiten attestiert:		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Selbstständige Ausführung einer elektrokardiographischen Aufzeichnung (EKG) 2. Systematische Analyse physiologischer EKGs 3. Systematische Analyse pathologischer EKGs 4. Definition und Interpretation der pathologischen Befunde 		
Inhalte		
Elektrokardiogramm bei komplexen Rhythmusstörungen Elektrokardiogramm in besonderen Situationen Korrelation der Elektrokardiogramm mit elektrophysiologische Diagnostik Bedeutung und Interpretation spätere Potenziale Bedeutung und Interpretation R-R Variabilitäten Bedeutung und Interpretation T-Wellen-Alternans		
Art der Durchführung des Unterrichts	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesungen <input checked="" type="checkbox"/> Seminare und Workshops <input checked="" type="checkbox"/> Übungen <input type="checkbox"/> Fernausbildung <input type="checkbox"/> Vor-Ort-Unterricht	<input checked="" type="checkbox"/> selbstständige Aufgaben <input checked="" type="checkbox"/> Multimedia und Netzwerk <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Mentoring <input type="checkbox"/> Sonstiges
Studentische Pflichten		

Die Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung sollte durch das selbständige Studium der empfohlenen Fachliteratur erfolgen. Die aktive Teilnahme am Unterricht sowie der regelmäßige Besuch der Lehrveranstaltung wird vorausgesetzt. Zum Erhalt des Leistungsnachweises ist die Anwesenheit bei

mindestens 70% der Unterrichtszeit obligat. Außerdem erfolgt am Ende des Kurses eine mündliche und eine schriftliche Leistungskontrolle.

Leistungskontrolle

Teilnahme am Unterricht	x	Aktivität im Unterricht	x	Seminararbeit		Experimentelle Arbeit	
Schriftliche Prüfung	x	Mündliche Prüfung	x	Essay		Forschung	
Projekt		Kontinuierliche Prüfung der Kenntnisse		Referat		Praktische Arbeit	x
Portfolio							

Bewertung des Lernerfolgs

Diese findet kontinuierlich während der Seminare und Übungen statt. Zudem erfolgt eine mündliche und schriftliche Leistungskontrolle. Die Studierenden werden während des gesamten Semesters und durch die Abschlussprüfung geprüft. Sie werden sowohl numerisch als auch deskriptiv benotet (ungenügend (1), ausreichend (2), gut (3), sehr gut (4), ausgezeichnet (5)). Während des Unterrichts können die Studierenden bis zu 100 Punkte sammeln. Die Studierenden können während des Unterrichts durch unterschiedliche Leistungsarten maximal 20 Punkte erlangen. Bei der Abschlussprüfung erhalten die Studierenden maximal 80 Punkte. Die Abschlussnote entspricht der Summe der Noten, die während des Kurses und in der Abschlussprüfung kumulativ erreicht wurden.

Pflichtliteratur (zum Zeitpunkt der Einreichung des Studienprogrammantrags)

1. Kurzlehrbuch EKG endlich verständlich: Mit StudentConsult-Zugang. Ohly A, Kiening M. Urban & Fischer Verlag/Elsevier GmbH; 2 edition: 2015.

Zusatzliteratur (zum Zeitpunkt der Einreichung des Studienprogrammantrags)

1. Mirat Jure. EKG in der klinischen Praxis - Einführung in die Elektrokardiographie.
2. Guidelines for the interpretation of the neonatal electrocardiogram A Task Force of the European Society of Cardiology European Heart Journal (2002) 23, 1329–1344 doi:10.1053/euhj.2002.3274, available online at <http://www.idealibrary.com>

Zugang zur Pflichtliteratur

Titel	Exemplare	Studentenzahl
Kurzlehrbuch EKG endlich verständlich: Mit StudentConsult-Zugang. Ohly A, Kiening M. Urban & Fischer Verlag/Elsevier GmbH; 2 edition: 2015.	Es wird folgende Lizenz für Online-Lehrbücher verwendet: https://bfdproxy48.bfd-online.de/login.htm?back=http%3a%2f%2fpartner.bfd-online.info.bfdproxy48.bfd-online.de%2fameos%2fbfdAboGateway%3fabold%3d264117 Alle am Studienprogramm teilnehmenden Studierenden erhalten einen Online-Zugang	

Evaluation der Lehrveranstaltung

Die Qualität der Lehrveranstaltung wird mittels anonymisierter Fragebögen bezüglich der Organisationsqualität, der Unterrichtsdurchführung, der Unterrichtsinhalte sowie der Leistung der Dozenten evaluiert. Es werden zudem die Nützlichkeit der Vorlesung aus Studierendensicht sowie die Vorlesungsinhalte, die Vorbereitung des Lehrers, die Klarheit des Vortrags, die Menge der Lerninhalte und Qualität der Präsentation bewertet. Die tatsächlich behandelten Lerninhalte werden

mit den im Lehrplan vorgesehenen Vorgaben abgeglichen. Die Teilnehmerzahl der Studierenden an Vorlesungen und Übungen sowie die Gründe für Abwesenheiten werden kontrolliert und analysiert.